

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Ortsbeirats „Altenstadt-Waldsiedlung“ am Donnerstag, 21.09.23 um 19:30 Uhr, Ortsteil Waldsiedlung.

Es waren anwesend:

Vom Ortsbeirat:

Kreusch, Beate (Ortsvorsteherin)

Marquardt, Jürgen (stellvertretender Ortsvorsteher)

Eckermann, Felix (Schriftführer)

Roos, Franz

Bolte, Sandra

Schaller, Eleonore

Jagsch, Stefan

Frisch, Björn

Weitere Teilnehmer:

Heidke, Norbert (Gemeindevorstand)

Inge Frommann (Vorsitzende Bürgerverein)

Wyschka, Hortense (Erzieherin Kita Zwergenhaus)

Theiß, Britta und Cam, Julia (Naturschutzring Waldsiedlung)

20 Bürger*innen Altenstadt Waldsiedlung

Es fehlte entschuldigt:

Melanie Eckermann

16 / 096 Einleitung und Begrüßung durch die Ortsvorsteherin

Die Ortsvorsteherin Beate Kreusch begrüßt alle Anwesenden, insbesondere die o. g. Vertreter*innen aus der Gemeinde und den Vereinen.

16 / 097 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit, Ergänzung und Bestätigung der vorliegenden Tagesordnung durch den Ortsbeirat und Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 22. Juni 2023

Frau Kreusch stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Diesbezüglich gab es keine Gegenrede. Die vorliegende Tagesordnung wurde fristgerecht zugestellt. Zum Protokoll vom 22.06.23 erhob sich kein Widerspruch.

16 / 098 Anfragen und Hinweise von Bürgerinnen und Bürgern der Waldsiedlung

Ein Bürger weist darauf hin, dass die Fließkarten, welche auf der Webseite der Gemeinde hinterlegt sind, unvollständig sind.

Anfrage an die Gemeinde:

Welche Pläne gibt es zur Verbesserung der Entwässerungssituation? Bei wieviel l/qm ist die Kanalisation überlastet.

Die Erreichbarkeit der Gemeinde ist weiterhin sehr schlecht. Mehrere Bürger und Bürgerinnen beschwerten sich. Ein Bürger berichtet, dass er seit Tagen vergeblich versucht, das Bürgerbüro telefonisch zu erreichen.

Leider wurden (zum wiederholten Mal) die Mülltonnen (aktuell die Papiertonne) nicht wie im Kalender hinterlegt geleert. Tagelang stehen die Tonnen sowie Kartons auf der Straße. Zurecht kritisieren die Bürger*innen diese Verzögerung. Tipp von Hr. Heidke, Gemeindevorstand: Remondis ist zuständig, es kann gern auch direkt dort angerufen werden.

Die Baustelle im Amselweg (Verbindung Mühlköpplstraße) ruht. Warum geht es nicht voran? Die Verzögerung ist ärgerlich und darüber hinaus gefährlich, da immer wieder Absperrungen verschoben werden. Das dann offene Baustellenloch bietet ein hohes Verletzungsrisiko, insbesondere für Kinder und Senioren.

Anfrage an die Gemeinde:

Der Ortsbeirat bittet um Sicherung der Baustelle, so dass ein Aufschieben der Absperrungen nicht mehr möglich ist. Weiterhin bitte eine Info, wie lange diese Baustelle noch andauern wird.

Spielplatz Fasanenweg/Amselweg: die beiden Tore sind defekt und das Tor in Richtung Fasanenweg stehen offen – dies birgt eine hohe Unfallgefahr für Kinder.

Dringende Anfrage an die Gemeinde:

Eine Instandsetzung durch den Bauhof ist dringend erforderlich.

16 / 099 Rückmeldung der Gemeinde zu Anfragen aus dem Ortsbeirat Waldsiedlung

Einige unserer Anfragen sind zwischenzeitlich beantwortet worden, viele sind aber leider weiterhin offen. Die aktuelle Liste nachstehend:

Rückmeldungen:

Aus der Sitzung vom 22.06.2023

- **Anfrage Bauarbeiten Mühlköpplstraße beendet?**

⇒ **Antwort der Gemeinde vom 14.08.2023:**

Die Maßnahme ist beendet. Der Bürgersteig wurde verdichtet und die noch fehlenden Flächen mittlerweile nachgesandet.

Somit erledigt.

- **Löcher im Amselweg / Höhe Hausnummer 19/21**

⇒ **Antwort der Gemeinde vom 14.08.2023:**

Das Loch sollte bereits seit Monaten geschlossen werden. Die Baufirma wird von der Verwaltung immer wieder dazu aufgefordert.

Somit erledigt.

- **Wasserversorgung Wild**

⇒ **Antwort der Gemeinde vom 14.08.2023:**

Mit dem Jagdpächter wurde so verblieben, dass seitens der Jäger Vorschläge unterbreitet werden, in welchen Bereichen ggf. Senken angelegt werden können. Eine Einrichtung von Tränken ist jedoch nicht vorgesehen.

Somit erledigt.

- **Fragen zur Umgestaltung Josef-Schulmeister-Platz**

⇒ **Antwort der Gemeinde vom 14.08.2023:**

Planungsarbeiten werden zeitnah vergeben. Danach ist die Ausführungsplanung mit konkreter Kostenschätzung zu erstellen. Auf dieser Grundlage wird dann ein Förderantrag beim Wetteraukreis eingereicht. Nach Zuschussbewilligung können die Bauarbeiten ausgeschrieben werden. Es wird davon ausgegangen, dass die Baumaßnahme im Frühjahr 2024 startet.

Somit erledigt.

- **Grünschnitt**

⇒ **Antwort der Gemeinde vom 14.08.2023:**

Mäharbeiten und der Rückschnitt von Büschen, insbesondere auch am J.-S.-Platz wurden vom Bauhof erledigt. Künftig wird darauf geachtet, dass der Rückschnitt nicht mehr auf den Wegen liegenbleibt.

Somit erledigt.

- **Sperrung der Halle im Gemeinschaftshaus**

⇒ **Antwort der Gemeinde vom 14.08.2023:**

Die Verwaltung hat sich für die kurzfristige Sperrung bzw. mangelnde Kommunikation dazu entschuldigt.

Somit erledigt.

Aus der Sitzung vom 22.09.2022

Schlaglöcher Bornfloßstraße und Philipp-Reis-Straße

Frau Schaller berichtet über ein großes Schlagloch auf der Philipp-Reis-Straße (vor dem Neubau M. Glock), welches zwar letztes Jahr behoben wurde, jetzt aber wieder aufgebrochen ist. Ein weiteres Schlagloch befinden sich in der Bornfloßstr. / Richtung Rommelhausen / Ortseingang. Wir bitten den Bauhof, tätig zu werden.

Insbesondere die Schlaglöcher an der Zufahrt zur Waldsiedlung (direkt nach dem Abzweig von Rommelhausen aus kommend) werden immer tiefer und damit zu einer immer größer werdenden Gefahrenquelle. Wir bitten die Gemeinde, hier unverzüglich tätig zu werden!

⇒ **Antwort der Gemeinde vom 14.08.2023:**

Bornfloßstraße:

Die Reparatur der Straße muss ausgeschrieben werden. Die Durchführung erfolgt noch in 2023. Die Schlaglöcher werden vom Bauhof geschlossen.

Philipp-Reis-Straße:

Die Löcher werden vom Bauhof geschlossen. Die Instandsetzung wird auf die Prioritätenliste gesetzt.

Somit noch nicht erledigt.

8 offene Rückmeldungen aus der Gemeinde:

Diverse Mails, zuletzt am 16.05.2023, von Frau Kreusch an Hessenmobil und an den Bürgermeister

Beschilderung zwischen Rommelhausen und dem Oberauer Kreuz

„... im Termin mit Hessen-Mobil (März 2022) wurde festgelegt, dass die Beschilderung zwischen Rommelhausen und dem Höchster Kreuz im Zuge Bau des „Oberauer Kreisels“ angepasst wird.

1. Bereits in Rommelhausen soll Tafel mit den Hinweisen „LKW-Fahrverbot“ am Abzweig Bornfloßstraße sowie am Höchster Kreuz in Richtung Waldsiedlung angebracht werden.
2. Das Schild „LKW-Fahrverbot“ auf der rechten Seite am Abzweig Bornfloßstraße soll weiter vorgezogen werden und ein zweites Schild auf der linken Seite angebracht werden.

3. Zwischen dem Abzweig Bornfloßstraße und dem Höchster Kreuz soll eine neue Tafel mit dem Hinweis „LKW-Fahrverbot“ in Richtung Waldsiedlung (Herrnstraße) angebracht werden.

Wie ist denn der Stand dazu? Der Kreisel ist nun fertiggestellt und die Beschilderung steht.

Leider fehlen aber alle Anpassungen betr. der o.a. Punkte.

...“

Aus der Sitzung vom 22.06.2023

- Antrag Spiegel am Abzweig Finkenweg zur Mühlköpfelstraße

Ein Bürger berichtet, dass am Abzweig Finkenweg zur Mühlköpfelstraße Verkehrsteilnehmer, vom Finkenweg kommend, die Mühlköpfelstraße nicht einsehen können. Auch andere Gäste der Ortsbeiratssitzung bestätigen dies. Um Unfälle zu vermeiden, stellt der Ortsbeirat deshalb folgenden Antrag.

Antrag:

Der Ortsbeirat Waldsiedlung bittet darum, dass ein Spiegel am Abzweig Finkenweg/Mühlköpfelstraße angebracht wird, der es Verkehrsteilnehmern ermöglicht, die Mühlköpfelstraße, insbesondere in Richtung Bornfloßstraße, einzusehen.

Aus der Sitzung vom 22.06.2023

- Maßnahmen gegen „Raserei“ auf der Eichbaumstraße und Herrnstraße

Erneut berichten Bürgerinnen und Bürger, dass sich im Hinblick auf Geschwindigkeitsüberschreitungen in der Waldsiedlung leider noch immer nichts geändert hat. Aus diesem Grund bittet der Ortsbeirat die Gemeinde, hier tätig zu werden.

1. Durchführung von Verkehrskontrollen, insbesondere im Berufsverkehr morgens und abends, wenn Berufstätige das Gewerbegebiet aufsuchen bzw. wieder verlassen.
2. Instandsetzung der Geschwindigkeitsanzeige und regelmäßige Überprüfung dieser (seit Monaten funktioniert die Anzeige nicht mehr).

Hierzu berichtet Norbert Heidke, dass es eine Geschwindigkeitsmessung gab; glücklicherweise überschritten „nur“ 3 Autofahrer die 30 km/h Grenze deutlich (>20 km/h zu schnell). Die Gemeinde sei jedoch nicht informiert worden, so dass weder Wochentag noch Zeiten bekannt sind, wann die Messung vorgenommen wurde. Hinweis: die Messanlage / das Tempodisplay ist immer noch defekt.

Aus der Sitzung vom 23.03.2023

- Anfrage wg. Anzahl E-Ladesäulen

Der Ortsbeirat bittet die Gemeinde um Information, wie viele Ladesäulen im Ortsteil geplant sind.

Aus der Sitzung vom 22.09.2022

- Schlaglöcher Bornfloßstraße und Philipp-Reis-Straße

Frau Schaller berichtet über ein großes Schlagloch auf der Philipp-Reis-Straße (vor dem Neubau M. Glock), welches zwar letztes Jahr behoben wurde, jetzt aber wieder aufgebrochen ist. Ein weiteres Schlagloch befinden sich in der Bornfloßstr. / Richtung Rommelhausen / Ortseingang. Wir bitten den Bauhof, tätig zu werden.

Insbesondere die Schlaglöcher an der Zufahrt zur Waldsiedlung (direkt nach dem Abzweig von Rommelhausen aus kommend) werden immer tiefer und damit zu einer immer größer werdenden Gefahrenquelle. Wir bitten die Gemeinde, hier unverzüglich tätig zu werden!

⇒ **Antwort der Gemeinde vom 14.08.2023:**

Bornfloßstraße:

Die Reparatur der Straße muss ausgeschrieben werden. Die Durchführung erfolgt noch in 2023. Die Schlaglöcher werden vom Bauhof geschlossen.

Philipp-Reis-Straße:

Die Löcher werden vom Bauhof geschlossen. Die Instandsetzung wird auf die Prioritätenliste gesetzt.

Aus der Sitzung vom 22.09.22

- **Anfrage an Gemeinde wg. Hundetoilette / Beutelspender an der Ecke Finkenweg / Amselweg**
 - o Bedarfsmeldung der dortigen Anwohner an den Ortsbeirat mit der Bitte um Weiterleitung an die Gemeinde

Aus der Sitzung vom 07.07.2022

- **Fehlender Pfosten Herrnstraße / Buchenweg vom 7. Juli 22**

Herr Jagsch fragt, warum die Begrenzungspfosten an o. g. Stelle fehlt. Wir reichen die Frage an die Gemeinde weiter.

Frau Kreuzsch hat der Gemeinde am 20.06.2023 Fotomaterial zur Verfügung gestellt. Hierdurch ist belegt, dass an dieser Stelle Pfosten standen. Der Ortsbeirat bittet die Gemeinde um entsprechende Errichtung.

Aus der Sitzung 02.09.2021

„Schrottautos“ Herrnstraße 1

„... Außerdem bittet Frau Eckermann die Gemeinde aktiv zu werden, da das Haus in der Herrnstraße 1 mehr und mehr verkommt. Es stehen zwei Fahrzeuge auf dem Grundstück, die in den letzten Jahren nicht bewegt wurden bzw. vermutlich abgemeldet sind. Ein Fahrzeug ist mittlerweile so von Ästen zugewuchert, dass man es kaum noch sieht. Es besteht ggfs. die Gefahr von Umweltschäden durch Motoröl etc. und der Ortsbeirat bittet das Ordnungsamt, tätig zu werden. ...“

Antwort der Gemeinde vom 20.04.23, dass derzeit nochmals geprüft und ggf. ein Verfahren angestrebt wird – was hat die Prüfung ergeben?

Im Zuge der Anfragen zu den Straßenschäden /-sanierungsplänen bitten wir ebenfalls um Mitteilung, ob die Fahrbahn Lärchenweg / Tannenweg noch saniert wird oder ob dies erst zu einem späteren Zeitpunkt (wann) erfolgt?

16 / 100 Müllsammelaktion im November

Termin: 25. November 2023 – 10 Uhr

Wir treffen uns wieder auf dem **Parkplatz des Gemeinschaftshauses**.

Frau Kreusch nimmt auch dieses Mal die Straßeneinteilung vor; der Naturschutzring organisiert die Brötchen und veröffentlicht eine Pressemitteilung.

Zangen, Mülltüten etc. stellt der Ortsbeirat über den Bauhof zur Verfügung. Frau Kreusch organisiert dies und ebenso den Anhänger zum Abholen der Müllbeutel.

16 / 101 Bücherschrank in der Waldsiedlung

Eine Bürgerin hat die Idee eines „Bücherschranks“ in der Waldsiedlung an Frau Kreusch herangetragen. Bücher, die die Waldsiedler nicht mehr benötigen, werde in den Schrank gestellt und den Mitbürger*innen leihweise als kostenlosen Lektüre angeboten. Der Ortsbeirat schlägt vor, den Schrank direkt neben dem Dorfgemeinschaftshaus (unter dem Vordach zum Schutz vor Regen etc.) aufzustellen.

Frau Kreusch richtet die Frage an die Anwesenden, wer evtl. einen solchen (wetterfesten) Schrank (es kann sich dabei auch um einen Kühlschrank mit Glastür o. ä. handeln) zur Verfügung stellen kann. Wichtig: er muss Türen (möglichst aus Glas) besitzen und am besten nicht aus Holz sein.

Angebote hierzu können sehr gern an den Ortsbeirat unter der E-Mail-Adresse: ortsbeirat-waldsiedlung@gemeinde-altenstadt.de gerichtet werden.

Sollte aus den Reihen der Bürger*innen kein Schrank zur Verfügung gestellt werden können, bemüht sich der Ortsbeirat um die Beschaffung.

Das Thema wird in der nächsten Ortsbeiratssitzung im November weiter verfolgt.

16 / 102 Mitteilungen und Anfragen der Ortsbeiratsmitglieder zu Schwerpunkten des Ortsteils Waldsiedlung und Verschiedenes

Frau Kreusch kommt zurück auf den angedachten Fußgängerüberweg Eichbaumstraße / Höhe Wort im Bild als Übergang zum Fahrradweg Richtung Altenstadt / Reiterhof Messerschmidt. Das Anliegen wird nunmehr durch die Gemeinde bearbeitet und wird in der Gemeindevertretersitzung vom 22.09.2023 behandelt.

Ein teils **offener Drogenkonsum und Drogenhandel** auf dem **Parkplatz des Gemeinschaftshauses** hat stark zugenommen. Dies wurde von mehreren Bürgern und Bürgerinnen beobachtet und an Frau Kreuzsch berichtet.

Anfrage an die Gemeinde:

Die Gemeinde möge bitte Maßnahmen ergreifen, die einen Drogenkonsum oder -Handel unterbinden. Der Ortsbeirat hatte in früheren Sitzungen bereits das Aufstellen von Kameras rund um das Dorfgemeinschaftshaus empfohlen.

Franz Roos berichtet, dass ein TEO (Tegut ohne Mitarbeiter, 24/7) im neuen Geschäftshaus gegenüber dem Josef-Schulmeister-Platz untergebracht werden soll.

Herr Eckermann berichtet, dass auf dem Sportgelände EINGEZÄUNT sehr viele Mülltonnen stehen, was aber wenig hilfreich ist, wenn außerhalb der Plätze Müll entsorgt werden muss.

Anfrage an die Gemeinde:

Mülleimer auch **AUSSERHALB** des eingezäunten Sportplatzes Oberau anzubringen.

Zudem berichtet Herr Eckermann, dass im Waldgebiet hinter der Straße „Am Eichwald“ Richtung Oberau / Höchst einige, zum Teil sehr große Bäume, umgefallen sind. Die Wurzeln sind abgefault und die Gefahr besteht, dass weitere Bäume einem weiteren Sturm nicht mehr standhalten. Außerdem müssen die Wege in dem gesamten Gebiet freigeräumt werden.

Anfrage an die Gemeinde:

Bitte um Weiterreichen des Anliegens an das zuständige Forstamt bzw. die zuständige Stelle.

Ernst Frommann berichtet, dass unter der Schirmherrschaft des Bürgervereins stattgefundenene „Verschenktag“ in der Waldsiedlung (am 26. August) sehr gut angekommen ist. Eine Wiederholung ist absolut gewünscht, jedoch gleichzeitig verbunden mit der Bitte, dass sich noch mehr Waldsiedler beteiligen. Eine Pressemitteilung wurde durch den Bürgerverein bereits erarbeitet und an die Presse übergeben.

Spende der Sitzungsgelder aus dieser Sitzung:

Frau Kreuzsch schlägt vor die Sitzungsgelder der heutigen Sitzung für den Kindergarten der Waldsiedlung zu spenden. Daraus wird der Ortsbeirat, wie bereits in den Vorjahren, Nikolausüberraschungen besorgen und an den Kindergarten übergeben. Ihr Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

Nächste Sitzung: voraussichtlich am 16. November 2023
Die Mitteilung / Einladung erfolgt entsprechend.

Ende der Sitzung: 20:45 Uhr - Altstadt, 23.09.2023

gez.

Felix Eckermann

- Schriftführer -

gez.

Beate Kreusch

- Ortsvorsteherin –

ortsbeirat-waldsiedlung@gemeinde-altenstadt.de